

BERICHTSVORLAGE

			Vorlage-Nr. M 02/0247	
201 - Kämmerei			Datum: 03.05.2002	
Bearb.	:Herr Kriese	Tel.:	öffentlich	nicht öffentlich
AZ.	:		X	

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft

22.05.2002

Doppik-Verfahren

In der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Werke und Wirtschaft am 24.04.02 hat Frau Plaschnick berichtet, dass es Fördermittel des Landes zur Pilotanwendung des sogenannten Doppik-Verfahrens bei Kommunen gibt. Frau Plaschnick bat um Information, ob dies bekannt sei, wie und unter welchen Umständen diese Mittel beantragt werden können und wie bei der Stadt Norderstedt damit umgegangen wird.

Die Innenministerkonferenz hat im Juni 1999 eine Konzeption zur Reform des Kommunalen Haushaltsrechts verabschiedet. Darin wird neben einem reformierten kameralistischen Haushalts- und Rechnungswesen ein doppeltes Haushalts- und Rechnungswesen vorgesehen.

Die Thematik wird in verschiedenen Arbeitskreisen auf Länderebene erörtert.

Parallel wird in verschiedenen Modellkommunen bereits seit 1999 ein Haushalts- und Rechnungswesen auf doppelter Basis konzipiert bzw. erprobt. Die Ergebnisse und Erfahrungen dieser Pilotanwender werden Ende des Jahres 2003 vorliegen und in die weiteren Beratungen einfließen.

Auf Anfrage beim Land wurde mitgeteilt, dass derzeit keine Förderung von Doppik-Projekten erfolgt. Soweit Kommunen zum jetzigen Zeitpunkt in Doppik-Projekte einsteigen, werden die Ergebnisse aus diesen Projekten nicht rechtzeitig für die weiteren Beratungen auf Länderebene Ende 2003 vorliegen.

Hinsichtlich des weiteren Vorgehens bei der Stadt Norderstedt sollten zunächst die Ergebnisse der Arbeitskreise auf Länderebene und deren Auswirkungen auf das Gemeindehaushaltsrecht in Schleswig-Holstein abgewartet werden.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	---	--------------